



Fir eng synodal Kierch
Gemeinschaft | Matmaachen | Missioun



CANTICUM NOVUM

BULLETIN DE LIAISON
UNION SAINT-PIE X – PIUSVERBAND ASBL

1/2022

www.piusverband.lu

COMITE CENTRAL
DE L'UNION SAINT-PIE X
(2017-2021)



PRESIDENT

VICE-PRESIDENTS

BOEVER MARC

L-9748 ESELBORN • 11, MECHERWEE
TÉL.: 92 00 23 - BANNETTE@PT.LU

BECKIUS-GIRA JEANNY

L-5434 NIEDERDONVEN • 7, RUE DE LA MOSELLE
TÉL.: 76 80 63 - BECKIUSN@PT.LU

MULLER ROBY

L-5312 CONTERN • 8, AN DE LEESSEN
TÉL.: 26 70 17 79 - ROBYMULLER@PT.LU

SECRETAIRE GENERALE

JUNG-JUNGLUT LYDIE

L-4499 LIMPACH • 19, RUE DE RECKANGE
TÉL.: 37 87 73 - LYDIE.JUNG@VO.LU

TRESORIER GENERAL

DUSSELDORF JOHN

L-9090 WARKEN • 85, RUE DE WELSCH
TÉL.: 81 92 18 - JOHN.DUSSELDORF@PT.LU

CONSEILLER ECCLESIASTIQUE

BACHE CLAUDE

L-6730 GREVENMACHER • 2, RUE DE LUXEMBOURG
TÉL.: 75 00 94 - CLAUDE.BACHE@EDUCATION.LU

REDACTEUR DU CANTICUM NOVUM

WILLKOMM LAURENT

L-1335 LUXEMBOURG • 3, RUE J.-G. DE CICIGNON
TÉL.: 48 13 22 - WILLKOMM@PT.LU

REPRESENTANT DES ORGANISTES

DE ROND PATRICK

L-1482 LUXEMBOURG • 13, RUE CHARLOTTE ENGELS
TÉL.: 661 55 94 89 - PATRICK@DEROND.COM

MEMBRES

BOCK ALPHONSE

L-9976 SASSEL • MAISON 24
TÉL.: 99 88 58 - FAX: 97 94 57

MAYER MARIE-SUZETTE

L-8821 KOETSCHETTE • 9, RUE DE MARTELANGE
TÉL.: 23 64 00 25 - TRANSPORTS-LIES@PT.LU

RONKAR MICHEL

L-1944 LUXEMBOURG • 13, RUE FRANZ LISZT
TÉL.: 621 24 54 84 - INFO.RONKAR@GMAIL.COM

STRONCK JEMP

L-5450 STADTBREDIMUS • 10, WENGERTSWEE
TÉL.: 23 69 82 01 - JSTRONCK@PT.LU

UNION SAINT-PIE X - PIUSVERBAND ASBL

Fédération Nationale des Chorales d'Eglise de l'Archidiocèse de Luxembourg

Association sans but lucratif • Association reconnue d'utilité publique

L-8009 Strassen • 3, route d'Arlon

Téléphone: 26 20 18 99

Fax: 26 20 18 98

Secrétariat: saintpie@pt.lu

Centre de documentation: unionpie@pt.lu

Sites internet: www.piusverband.lu - www.chorales.lu - www.orgues.lu

Heures d'ouverture:

Secrétariat et Centre de documentation:

lundi, mardi, jeudi, vendredi de 7h30 à 12h30

Relations bancaires:

CCPL: IBAN LU97 1111 0404 8637 0000

BCEE: IBAN LU03 0019 2455 8929 5000

Les dons versés (sur le compte BCEE) à l'USPX en sa qualité d'association reconnue d'utilité publique sont déductibles à titre de dépenses spéciales. L'USPX fera parvenir aux donateurs un certificat de don pouvant être joint à la déclaration d'impôt.

L'Union Saint-Pie X bénéficie du soutien financier du Ministère de la Culture.

CANTICUM NOVUM

Bulletin trimestriel de l'Union Saint-Pie X

Imprimerie EXE S.A., Troisvierges

Tirage: 1900 exemplaires

Le bulletin est distribué gratuitement aux sociétaires des chorales de l'Archidiocèse de Luxembourg affiliées à l'Union Saint-Pie X.

Abonnement pour les non-membres: 7 € par an

Les articles signés reflètent l'opinion de l'auteur.

L'Union Saint-Pie X n'y est nullement engagée.

Sommaire

Leitartikel: Mit 60 gehört man oft zu den Jüngsten...	3
Eng Kierch déi lauschtert	5
Generalversammlung	6
Dons aux chorales ou à l'Union Saint-Pie X	7
Oktav 2022	8
Concert National 2022	9
L'Union Saint-Pie X invite au Concert d'Orgue	11
Fënnefafofzeg – "am beschten Alter" oder Preretraite?	13
Chrëschttagssangen	15
Wéi séier verginn dach d'Joren!	16
Opruff: Tëleesmassen	17
Agenda - Postes vacants - Varia	17
Décorations fédérales 2020	18
Ils ont rejoint les chœurs célestes	19

Couverture:

Logo vun der Synod 2021-2023

Photos: G. Kieffer, L. Willkomm

Mit 60 gehört man oft zu den Jüngsten...



Liebe Sängerinnen und Sänger,

Ich möchte den folgenden Leitartikel schreiben, ohne allzu sehr auf die uns täglich erreichenden Eindrücke und Nachrichten aus den Bereichen Pandemie und Politik einzugehen. Die heutige globalisierte Welt ist teils bestimmt durch eine Flut von oft negativen Nachrichten. Diese beeinflussen uns tagtäglich und tragen bestimmt nicht zu einer Verbesserung im Allgemeinen bei. Sie führen somit im Besonderen auch nicht dazu, unser Leben positiv zu gestalten.

Wenn ich in meinem ersten Leitartikel zu Mut und Durchhalten aufgerufen habe, so gilt dieser Aufruf auch weiterhin. Ich möchte diesmal schwerpunktmäßig die aktuelle Situation in unseren Kirchenchören näher beleuchten. In der gegenwärtigen Lage gilt es, Perspektiven zu entwickeln und an deren Umsetzung zu arbeiten.

Aber wie?

Die Kirchenchöre sind größtenteils gekennzeichnet durch schwindende Mitgliederzahlen, teils auch bedingt durch das hohe Alter der Aktiven. Ja, das Alter der Sänger*innen scheint eines unserer Sorgenkinder zu sein. Ich würde mich beispielsweise über ein Durchschnittsalter von, sagen wir 40 Jahren freuen, aber dieser Wunsch gehört der Vergangenheit an. Generationen von Sängerinnen und Sängern werden gemeinsam alt. Oft hören sie auch gemeinsam aus Altersgründen auf. Die dadurch

entstehenden Lücken können nur schwerlich durch neue, jüngere Mitglieder kompensiert werden.

Der gesellschaftliche Wandel beschleunigt dies. Früher waren Lehrer und Pfarrer wichtige Kulturträger im Dorf, ja oft waren es Pfarrer die zu den Förderern des Chorgesangs gehörten. Sie standen den Chören sehr nahe, da sie selbst als Präses dem Vorstand angehörten. Oft fehlt es an Pfarrern, qualifizierten Chorleiter*innen, Organist*innen. Bei günstigen personellen Möglichkeiten scheidet es oft an einer prekären finanziellen Lage.

Die Zahl 60 steht nicht in Verbindung zu meinem Alter, doch müssen wir uns der Realität stellen. Viele Kirchgänger/Gläubige können sich glücklich schätzen, dass die über sechzigjährigen Chormitglieder treu zu ihrer Überzeugung und ihrem Engagement stehen. Die Treue zum Verein, das Freiwillige im Dienst unserer Gemeinschaft und nicht zuletzt im Dienst unserer Gesellschaft sind ein kostbares Gut, das es zu erhalten gilt. Doch bei vielen Chören hängt deren Existenz an einem seidenen Faden.

Es gibt Chöre, die sich glücklich schätzen können, Jugendliche für den Chorgesang und den Dienst an unserer Gemeinschaft zu begeistern. Jugendliche wollen sich aber meist nicht in Kirchenchören engagieren. Wenn gesanglich talentierte Jugendliche sich für Chormusik entscheiden, dann gründen sie oft



einen eigenen Chor oder eine Band, sei es beispielsweise für ein zeitlich befristetes Projekt, wie die musikalische Gestaltung einer Hochzeit von Freunden. Mannigfaltige Möglichkeiten und auch die gesangliche Gestaltung größerer Events haben das einstige Monopol der Kirchenchöre stark in Frage gestellt. Einige Jugendliche schließen sich auch eher größeren Chören an, weil sie da mehr gefördert werden. Sie wollen auch einen anderen, ja einen moderneren Stil von Musik und Gesang pflegen.

Wohlstand und laizistische Tendenzen einerseits und ständige Veränderungen in einer immer komplexer werdenden Welt andererseits erschweren es den Jugendlichen, sich zu orientieren.

Ich möchte hier auf unsere Titelseite der Nummer 1 des „Canticum Novum“ hinweisen. Sie sehen ein sehr modernes Logo der Synode von 2021-2023. Es zeigt uns das einfache Zusammenleben (und Musizieren) in unserer Gesellschaft. Ja, auch wir sollten uns trauen, wir sind aufgerufen, mit auf den neuen Weg zu gehen. Wir haben ja auch die Mission, in der Gemeinschaft mitzumachen und sie zu gestalten. Ich möch-

te hier nicht im Einzelnen auf die vielen Versammlungen eingehen, die geplant sind, um Veränderungen in der Kirche in den kommenden Jahren zu thematisieren und in die Wege zu leiten. Ich möchte mich größtenteils und vor allem auf die Bereiche beschränken, die unsere Kirchenchöre betreffen, wohlwissend, dass alles mit allem zusammenhängt. Ich hoffe, dass die Kirche auf ihrem neuen synodalen Weg nicht auf den Chorgesang verzichten kann. Mir ist es wichtig, dass der Gesang in der Kirche, je nach Situation, wieder seine Bedeutung erhält oder behält. Weiterhin wünsche ich mir, dass die Gottesdienste durch ein ansprechendes gesangliches Niveau mitgestaltet werden.

Unabhängig vom Alter wünsche ich mir eine offene Haltung gegenüber Neuerungen, damit wir unsere Zukunft mit neuem Schwung und modernen, zeitgemäßen gesanglichen Einlagen beim Gottesdienst bereichern können. Ich wünsche und hoffe, dass bis 2023 aktuelle negative Entwicklungen in der Kirche zu Lösungen und neuen Perspektiven führen. Nur dann kann es gelingen gemeinsam in einer Zeit des Aufbruchs den Menschen einen neuen Zugang zur Kirche und nicht zuletzt auch zum Chorgesang anzubieten und zu ermöglichen. Die Kirche mit allem was dazu gehört muss bewahrt werden, sie gehört zu unserer Kultur, aber sie ist viel mehr. Sie bedeutet auch Glaubensgemeinschaft und seelische Heimat. Es gilt, die

Zeit zu nutzen. Ich hoffe, dass der neue „synodale Weg“ Möglichkeiten aufzeichnet, wie sich die Menschen in einer Welt voller Wechsel und schnelllebigiger Veränderungen auf den Weg machen die Kirche für sich neu entdecken können. Dies kann meiner Meinung nach nur gelingen, wenn die Beteiligung der kirchlichen Basis, der suchenden Menschen, angestrebt und gelebt wird. Zu dieser kirchlichen Basis zähle ich auch uns als Chormitglieder*innen – und das altersunabhängig!

Marc BOEVER
Vizepräsident des Piusverbandes



Satire darf alles, sagt der katholische Karikaturist, dennoch will er Karikaturen über Glaube und Religion zeichnen, ohne zu verletzen.

Thomas Plassmann, www.thomasplassmann.de, Essener, Jahrgang 1960 studierte Geschichte/Germanistik, seit Anfang der 90er Jahre mit spitzer Feder für diverse große deutsche Tageszeitungen unterwegs, heimste inzwischen über zwei Dutzend Auszeichnungen und Publikumspreise ein, darunter mehrfach den „Rückblende“-Karikaturenpreis der deutschen Zeitungsverleger, Berlin

„Aufgabe des Karikaturisten ist auch, ein bisschen am Lack zu kratzen!“

Eng Kierch déi lauschtert



Um Deckel vum Canticum Novum fannt der dëst Joer de Logo vun der Synode 2021-2023. An engem éischte Schrëtt, well ech lech de Logo méi no bréngen.

Mir gesinn ee groussen an imposanten Bam. Hien ass voller Liicht a Weisheet. Seng Äscht si wäit no uewen an den Himmel ausgestreckt, Zeechen vun Vitalitéit an Hoffnung, an zugläch dem Kräiz vu Jesus Christus no empfongt. De Bam dréit d'Eucharistie, déi wei d'Sonn schéngt. D'Äscht sinn open wei Hänn oder Filleken, déi den Hellege Geescht symboliséieren.

Ënnert dem Bam gesi mer d'Vollek Gottes. Et bleift net stoen, et ass a Bewegung, an verdäitlecht domadden de Sënn vum Wuert 'Synod', wat zesummen ënnerwee sinn bedeit. D'Persounen sinn zesummen ënnerwee an enger gemeinsamer Dynamik. Si ginn geniert vum Bam vu Liewen, vun deem aus hiren Wee fort geet.

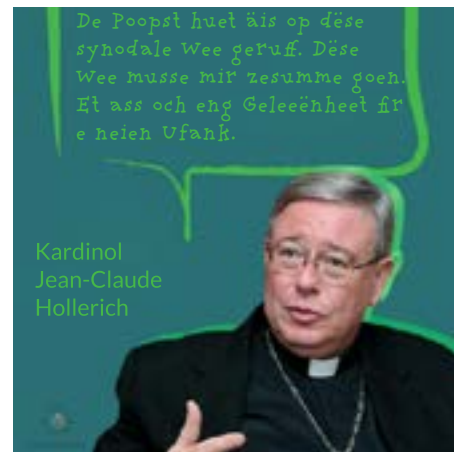
Déi 15 Figuren resuméieren d'ganz Mënschheet, an der Verschiddenheet vun hiren Liewenssituatiounen, de Generatiounen an der Hierkonft. Et gëtt keng Hierarchie ënnert hinnen: si stinn all um nämmlechten Level: Jonker, Aler, Fraen, Männer, Jugendlech, Kanner, Laien, Clergé, Elteren, Koppelen, Singelen; de Bëschof geet net fir, hien ass matten dran. D'Kanner an

déi Jonk gi virop als Referenz op dem Jesus seng Wierder an Mt 11,25: „Ech luewen dech, Papp, Här vum Himmel a vun der Äerd, well s du dat hei virun deene Verstännegen a Gescheite verbuerge gehal an et deene Klenge bekannt gemaach hues.“

Drënner fanne mer den Text "Fir eng synodal Kierch: Kommunioun, Participatioun a Missioun."

Wat huet dat elo mam Piusverband, mat de Choralen, mat de Sängerinnen a Sänger ze dinn? Wat huet dat mat dir ze dinn? Duerch d'Synode iwwert d'Synodalitéit 2021-2023 wëll de Poopt Franziskus d'Léit an der ganzer Kierch, an doriwwer eraus, mat op nei Weeër huelen. Erneuerung ass gefrot. Fir dese Wee zesummen unzegoen gi mir all invitéiert een op deen aneren ze lauschteren. Déi zentral Fro déi sech stellt: Wéi wënschen ech mir d'Kierch? Wat kann ech zum Wuel vun dëser Kierch bäidroen? Wou sinn ech perséinlech gefuerdert?

Onsen Äerzbëschof, de Kardinol Jean-Claude Hollerich, deen fir dës Synod vum Poopt Franziskus zum Generalrapporteur ernannt ginn ass, huet bei engem Treffen zur Synod gesot dat jiddereen ee Stéck vun der Synod ass. Jiddereen, egal wéi no oder wéi wäit ewech en sech vun der Kierch gesäit ass ee Stéck Synod. Jiddereen ass wichteg, seng Iwwerleeungen, seng Ureegungen a seng Kritiken. Zesumme solle mer néi Weeër fir d'Kierch fannen. Villes vun deem wat diskutéiert gëtt fuerdert d'Kierch eraus. Jo, Verschiddenes kann nëmmen um Niveau vun der Weltkierch viru bruecht ginn. Do ass Roum gefuerdert. Villes awer, wat op d'Tapéit



kennt betrëfft ons hei zu Lëtzebuerg an onser Diozees. Do ass et un ons selwer fir Hand un ze leen an voller Mut als Kierch vu Lëtzebuerg no vir ze goen. D'Sängerinnen an d'Sänger, d'Choralen an de Piusverband sinn ee wäertvollen Deel vun der Lokalkierch, an domadden direkt gefuerdert sech der zentraler Fro ze stellen: Wou sinn ech, wou si mir gefuerdert ons ze änneren zum Wuel vun der Kierch. Wou kënnen mir ons abréngen fir d'Kierch ze änneren an zesummen an d'Zukunft ze goen.

Ech invitéieren lech an de Paren un den synodale Momenter Deel ze huelen, lech aktiv anzebréngen an zesumme mat alen aneren an der Par zum Wuel vun der Kierch ze diskutéieren an Virschléi un den diözesane Synodegrupp weiderzerreechen. Gesank ass ee wichtegen Deel vun Verkënnegung, vu Weidergi vum Glawen. Bréng mer ons konstruktiv an dës wichteg a spannend Phase vun der Kirchengeschicht an. Du bass Synode!

Patrick DE ROND



Stroossen, den 27.Mäerz 2022

Betrëfft : 53. Generalversammlung „ Op Distanz „,

Léif Sängerinnen, Léif Sänger,

Nodeems mir iech Ufank Februar d'Brochüre vun der 53. Generalversammlung geschéckt haten, hu mir iech den 7. Mäerz schrëftlech drop opmierksam gemaach, datt nach Feeler an eiser Opstellung waren, well ee Kont vergiess gi war.

Mir haten iech och e neie Stëmmziedel bäi geluecht, deen deen vum 10.Mäerz 2022 soll ersetzen.

Hei elo d'Resultat vun der 53. Generalversammlung :

- Chorallen déi am Piusverband ugemellt sin : 217
- Chorallen déi schrëftlech geäntwert hunn: 143
- Dovun Chorallen déi dofir gestëmmt hunn : 138
- Chorallen déi sech enthalen hunn: 1
- Géint de Punkt 5 : 1 (Neiwiel vun 3 Keessrevisseure fir 2022)
- Enthalen beim Punkt 6: 2 (Festleeë vun der Cotisatioun fir 2023)
- Eng Chorall huet sech bei de Punkten 7 an 8 1
enthalten: (Budgetprevisioun fir 2022)
(Programm & Infos fir 2022)

Mir soen iech Merci fir die gutt Zesummenarbecht a verbleiwen,

mat bëschte Gréiss

Marc BOEVER
Vize-President

Lydie Jung-Jungblut
Generalsekretärin



Dons aux chorales ou à l'Union Saint-Pie X

Madame, Monsieur,

Par la présente, nous vous rappelons qu'il y a toujours la possibilité de faire ou de recevoir des dons, soit pour l'USP X, soit pour votre chorale.

En effet, ces dons sont **déductibles de l'impôt dans la limite des dispositions fixées par l'article 109, alinéa Ier, No 3, de la loi sur l'impôt sur le revenu.**

Pour des raisons de réorganisation de nos comptes, le compte 'BCEE Dons' a été fermé !!!!

Le statut d'utilité publique donne droit à l'Union Saint-Pie X

- d'accepter à son compte **CCPL LU97 1111 0404 8637 0000** à l'ordre de l'Union Saint-Pie X des dons déductibles de l'impôt sur présentation d'un certificat afférent établi par l'Union Saint-Pie X;

- d'accepter à son compte **CCPL LU97 1111 0404 8637 0000** à l'intention de chaque chorale affiliée à l'Union Saint-Pie X des dons déductibles de l'impôt sur présentation d'un certificat afférent établi par l'Union Saint-Pie X

Veillez préciser que vos donateurs mentionneront sur le virement le nom de la chorale pour laquelle le don est prévu.

Nous vous prions d'agréer, avec nos salutations musicales, l'expression de nos sentiments distingués.

Marc Boever
Vice-président

Lydie Jung-Jungblut
Secrétaire générale

UNION SAINT-PIE X – PIUSVERBAND ASBL • L-8009 Strassen - 3 route d'Arlon
Tél.: 26 20 18 99 - Fax: 26 20 18 98 - E-mail: saintpie@pt.lu - Website: www.piusverband.lu
Association reconnue d'utilité publique - Registre de Commerce et des Sociétés: F1064 / n° L050036433.5
Code BIC: CCPLLULL / IBAN LU97 1111 0404 8637 0000
Avec le soutien financier du Ministère de la Culture



Octave

7.5. - 22.5.2022

Cathédrale de Luxembourg

La beauté de la foi
D'Schéinheet vum Glawen

cathol.lu/oktav



Invitatioun un d'Chorallen aus dem Piusverband

All Sängerrinnen a Sänger sinn häerzlech invitéiert, sech un der Oktav 2022 ze bedeelegen.

- Samschdeg, 7. Mee 2022
ëm 16:00 Auer: Feierlech Ouverture vun der Oktav
Leitmotiv vun der Muttergottesoktav:
D'Scheinheet vum Glawen / La beauté de la foi
Oktavpriedeger: Pater Theo Klein
- Sonndeg, 8. Mee 2022
ëm 18:00 Auer: Oktavmass fir de Piusverband
animéiert vun der "Chorale St Cécile Dikrech"
Zelebrant: Abbé Claude Bache
op der Uergel: Joé Lahos
Direktioun: Raymond Majerus
- Sonndeg, 22. Mee 2022
ëm 15:00 Auer: Oktav-Schlusspréssessioun duerch d'Stroosse vun der
Stad
Mir versammelen äis an der "Rue de l'Athénée" bei der
Kathedral, wou jiddereen en Textblat mat de Lidder kritt.

Den Zentralcomité vun der "Union Saint-Pie X" hofft, dass esou vill Sängerrinnen a Sänger ewéi méiglech un dësen Evenementer deelhuele kënnen, an dass de Verband och bei der Oktav 2022 e gutt Bild ofgëtt.

Merci am Viraus fir Är Presenz
DEN ZENTRALCOMITÉ VUM PIUSVERBAND

L'Union Saint-Pie X
invite au
CONCERT NATIONAL
en mémoire de **Albert BRAUCH**
Président de l'Union St.Pie X de 2011 à 2021
Église Niederwiltz (L)

Dimanche, 15 mai 2022 à 17 heures

Autour de l'Octave Notre-Dame

Oeuvres pour chœur mixte et orgue

Benoît - Carter - Hirsch - Kinzé - Windeshausen

Messe en l'honneur de St-François d'Assise

Pour chœur mixte et orgue

J.B.Hilber

Jubilate Deo

À travers l'année liturgique

Colombo - Franck - Jones - Kemmer - Widor



Chorale Municipale Ste-Cécile Wiltz

Direction et Orgue: Josy Putz et Claude Windeshausen



✓
**COVID
CHECK**

Entrée gratuite - Réservation obligatoire

Tel. 26 20 18 99 (Piusverband) Email: saintpie@pt.lu ou: chorale.wiltz@gmail.com



Union Saint-Pie X
CONCERT NATIONAL

en mémoire de Albert BRAUCH
Président de l'Union St.Pie X de 2011 à 2021

Église Niederwiltz (L)

Dimanche, 15 mai 2022 à 17 heures
Chorale Municipale Ste-Cécile Wiltz



Direction et Orgue: Josy Putz et Claude Windeshausen

Programme

**Autour de l'Octave Notre-Dame
Oeuvres pour chœur mixte et orgue**

Hallo Mariah – Prélude d'orgue
Mir gréissen Dech am Heemechtsdoun
Ave spes nostra
Maria zu lieben
Mat Dir an eng nei Zäit
„Selig das Volk“ - Variations d'orgue

*C.Windeshausen
A.Thorn/C.Windeshausen
J.Kinzé
A.Carter
R.Schmit/Th.Hirsch
P.Benoît*



**Messe en l'honneur de St-François d'Assise
Pour chœur mixte et orgue**

Kyrie – Gloria – Sanctus – Benedictus – Agnus Dei

J.B.Hilber

Jubilate Deo - À travers l'année liturgique

« A treze de Maio » - Variations d'orgue
Jubilate Deo
Victimae Paschali Laudes
Pater Noster
Tantum ergo
Psaume 150

*P.Colombo
R.Jones
A.Bakond
JP.Kemmer
Ch.M.Widor
C.Franck*





L'ORGUE

**FAIT
SDN**

CINEMA

SPECIAL

STAR WARS

Vendredi
17.06.2022
20h00

Eglise de Clervaux

Entrée libre

Anne Weis
Michael Schneider



Fête de la
MUSIQUE

SACEM
Luxembourg



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de la Culture



L'Union Saint-Pie X invite au Concert d'Orgue en cadre de la Fête de la Musique

« Il y a bien longtemps, dans une galaxie lointaine, très lointaine ... »

Dans le cadre de la fête de la musique, l'Union Saint Pie X invite au concert « L'orgue fait son cinéma – spécial Star Wars » à l'église paroissiale de Clervaux le vendredi 17 juin 2022 à 20h00.

Découvrez la saga légendaire Star Wars, en vous

Der aus Deidenberg stammende Musiker **MICHAEL SCHNEIDER** begann seine Klavierausbildung an der Musikakademie der Deutschsprachigen Gemeinschaft und führte sie anschließend am Konservatorium von Verviers fort, bevor er schließlich am Königlichen Konservatorium von Lüttich in die Klasse von Juliette Longrée-Poumay aufgenommen wurde. Sein dortiges Studium beendete er mit einem Ersten Preis mit Auszeichnung.

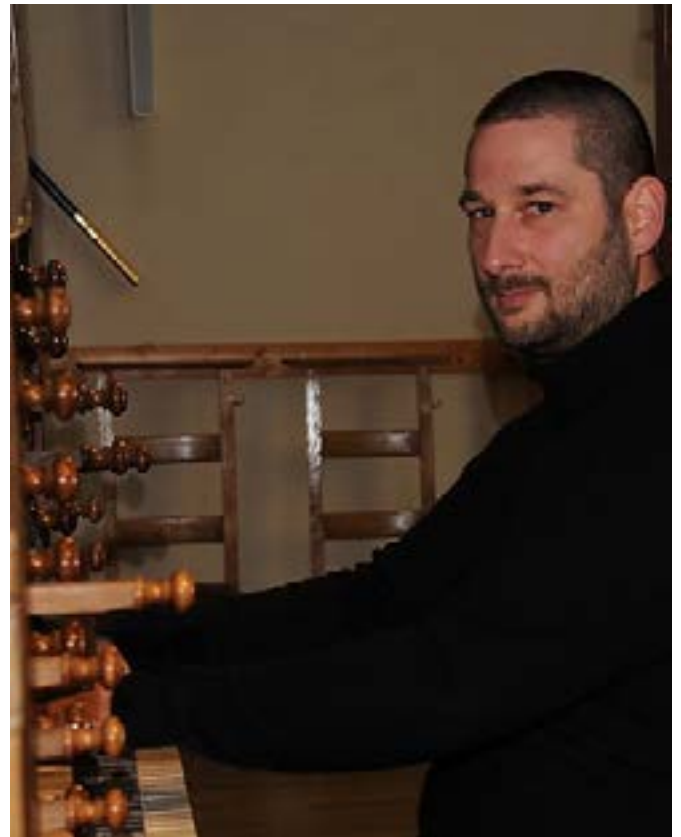
Parallel zu seinem Klavierstudium verfolgte Michael Schneider eine Ausbildung zum Organisten am Königlichen Konservatorium Lüttich in der Klasse von Anne Froidebise (Erster Preis 2001) und am Konservatorium Esch-sur-Alzette (LU) bei Carlo Hommel (Diplôme supérieur 2003). Im Juli 2005 schloss er diese Ausbildung an der „Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main“ unter der Professur von Martin Lücker ab. 2007 beendet er schließlich sein Studium in Historischer Aufführungspraxis ebenfalls an der Frankfurter Hochschule.

Von 2001 bis 2009 war Michael Schneider Titular-Organist der Kathedrale von Malmedy und Leiter des Chores „Royale Caecilia“. Im September 2007 erhielt er einen Lehrauftrag an der „Ecole de Musique des Cantons de Clervaux“, wo er seither unterrichtet.

Michael Schneider ist Preisträger mehrerer internationaler Wettbewerbe wie beispielsweise dem „Bachpreis Wiesbaden“ oder dem „Hermann-Schroeder-Wettbewerb“.

plongeant dans la musique grandiose de John Williams, jouée et arrangée par les organistes Anne Weis – De Jongh et Michael Schneider.

Vous aurez l'occasion non seulement d'entendre mais également de voir les organistes en pleine action sur grand écran. Ce sera une expérience époustouflante !



Vor einigen Jahren ist es Michael Schneider gelungen zwei seiner Vorlieben zu vereinen: Als großer Liebhaber der Filmmusik gelingt es ihm, in der Konzertreihe „L'orgue fait son cinéma“, durch eigene Arrangements die außergewöhnliche Klangvielfalt dieser Musik darzustellen.



Anne Weis - De Jongh a commencé le piano à l'âge de 8 ans. Après avoir obtenu la médaille du gouvernement en 1988, elle a abandonné la musique pour quelques temps, a entrepris des études universitaires et a obtenu un doctorat en mathématiques.

A son arrivée au Luxembourg quelques années plus tard, elle s'est inscrite au cours d'orgue de l'école de musique du canton de Clervaux, dans la classe de Gerard Glose. Elle y a obtenu le diplôme de la division moyenne en 2013.

Anne Weis est titulaire des orgues de Clervaux depuis 2005 et joue également à Asselborn et à Hamiville.

Fënnefafofzeg – “am beschten Alter” oder Preretraite?

Wie krut seng 55? De Redakter? Neen, deen ass schonn driwwer. De Piusverband? Deen huet 2019 seng 50 gefeiert; et kéint een awer och soen, e wier schonn iwwer 60 (doriwwer gläich méi). Mee déi éischt Nummer vum „Canticum Novum“ ass Enn 1967 erauskomm, an dofir hei e kleng Réckbléck an Ausbléck am 55. Joer.

De 16. Mäerz 1961 goufen am „Kirchlicher Anzeiger“ Statute fir de „Pius-Verband der Kichenchöre, Luxemburg“ publizéiert. An deene Jore virdru gouf et „ein deutliches Gefühl, dass die Kirchenchöre im Abgleiten sind“, an eng nei konstituéiert diözesan Kierchemusekskommissioun hat sech Gedanke gemaach, wéi ee kéint hëllefen. Den neie Verband sollt also eng **Fédératioun vun de Kierchechëier** sinn, aner kierchemusikalesch Aktiver hat een net am Bléck. No enger Grënnungsversammlung ass et awer séier ganz roueg ëm den neie Verband ginn, well dat Zweet Vatikanesch Konzil ugefaangen huet an een net wouss, op wat fir Reformen ee sech misst astellen.

Nom Konzil hunn d'Ännerunge plazeweis zu méi oder manner grouse Streidereie gefouert. Do hu Leit gemengt, Choralbicher kéint een elo ewechgeheien, Latäi géif jo net méi gebraucht ginn; anerwärts ass gesot ginn, eng Chorale wier iwwerflësseg, elo „dierft“ jo jiddereen an der Mass sängen. (Dass déi zwou Iddien net wierklech vun de Konzilstexter ofgedeckt sinn, ass kloer.) Et gouf also eng grouss Onsécherheet iwwert de Wäert vum Kierchchouer an iwwert den neie Repertoire, dee vun der Reform erméiglecht oder verlaangt ginn ass. 1967 huet e Grupp vu Museksintresséierte probéiert, de Piusverband nei ze beliewen, fir d'Chëier bei der **Ëmsetzung vun der Liturgiereform** ze ënnerstëtzen. Am Oktober 1967 ass dofir eng éischt Nummer vum CN erauskomm, de Bëschof Leo Lommel schléisst do säi Geleitwort mat: „Das Verbindungsblatt soll die notwendige Information liefern, aber auch ein Mittel des konstruktiven Dialogs sein.“

Op der anerer Säit stoungen natierlech och Chorallen, déi net begeeschtert waren, fir d'Reform ëmzesetzen, mee déi gemengt hunn, si bräichten e Verband, fir sech dogéint ze wieren. Am September 1969 ass bei enger Generalversammlung en neie Comité ënnert dem President Pol Wagener gewielt ginn; d'Member vum fréieren

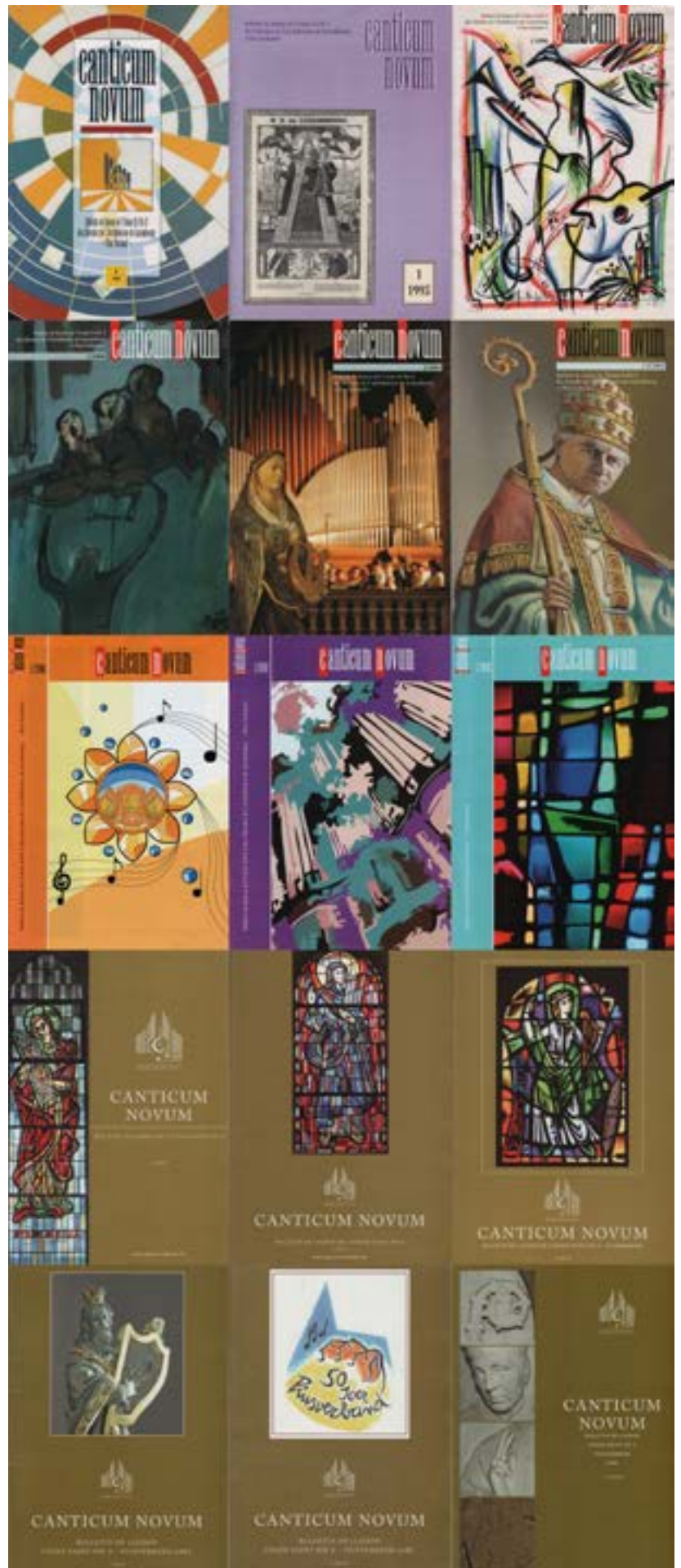


Aarbechtsgrupp ware kaum nach vertrauden, d'Statute sinn ofgeännert ginn. De Verband sollt „vor allem den Chören helfen, die Neuerungen (...) zu verwirklichen und ihnen den goldenen Mittelweg zeigen.“ Zweek Joer méi spéit heescht et an der Generalversammlung méi kämpferesch: „Die Cäcilienvereine müssen erhalten bleiben und dürfen nicht dem Volksgesang geopfert werden.“ 1969 ass duerno als Grënnungsdatum vum Piusverband festgehale ginn, CN koom mat enger (zweeter) Nummer 1 eraus.

Dobäi ass den Numm „Canticum Novum“ dann och net onwichtig: „Cantate Domino canticum novum“, „Singet dem Herrn ein neues Lied“, heescht et um Ufank vun de Psalme 96 an 98. Als Titelvunder Zäitschrëft ass dat programmatesch; et fuerdert een explizitt dat NEIT Lidd, et seet een dat awer an der ALER, laténgescher Sprooch. Am Comité war dat anscheinend ëmstridden; wien hei wat fir Positioune vertrauden huet, wësse mir net méi. Den Numm schéngt awer perfekt gewielt, fir dem neie Piusverband seng Approche vum Goldener Mittelweg ze resuméieren, dat Aalt ze erhalen an dat Neit mat eranzebréngen.

An deem Sënn war (an ass?) CN niewent dem Dokumentatiounszentrum an de Formatiounstagen eng vun den dräi Hauptkomponente vun der Verbandsaarbecht, d'Kierchehéier an der (deemools) neier Liturgie ze ënnerstëtzen. Dofir waren och niewent ganz praktesche Beiträg (Noutebeilagen, spéider Liddervirschléi aus dem „neie“ Magnificat vun 1976) och ëmmer grondsätzlech Iwwerleeungen iwwer spirituellt a liturgesch Froen ze fannen. Vun Ufank un ass dann och verlaangt ginn, CN sollt fir „**Formatioun an Informatioun**“ dosinn; e sollt net nëmmen driwwer informéieren, wat et Neies am Verband a bei de Choralle gëtt, mee och de Sänger, Dirigenten, Organisten, Presidenten, Archivaren,... hëllefen, ëmmer besser ze ginn.

Hu mir dat erreecht? No 186 Nummere mat iwwer 3100 redaktionelle Säite muss ee soen: kaum, oder beschtefalls zum Deel. Den Intressi ass kleng, op Artikelen am CN gëtt et keng Réckmeldungen, och wann explizitt duerno gefrot gouf, bei ville Choralle gëtt kaum en CN gelies, vill ze wéineg Leit schreiwen Artikelen, e richtege Redaktiounscomité huet sech an deene 55 Joer net fonnt.



Wat wëlle mir, wat soll CN sinn? Denke mir un eng Zeitung (déi aktuell ass an déi een nom Liesen ewechgehäit) oder eng Zäitschrëft (déi een archivéiert, fir e Grondlagenartikel och nach no e puer Joer erëmzefannen)? Bis elo ware béid Aspekter dran.

Wie liest CN? Wann een do sëtzt, Etiketten dropzepechen an e puer Nimm kennt, mierkt een, dass do esouwuel Leit derbäi sinn, déi mat Nouten näischt ufänke kënnen wéi Leit, déi op ganz héijem Niveau Musek geléiert hunn oder och selwer enseignéieren.

Wat sollt drastoen? Wann eise Publikum esou divers ass, müssen d'Themen et och sinn. Natierlech ass net jiddwieren

un allem intresséiert (och an der Dageszeitung intresséiert sech net jiddwree fir d'Bourse, de Futtball an d'Lokalnoriichten aus der Stad), mee an all Nummer sollt jiddwieren eppes fannen, wann him eppes bréngt. Am Jubiläumsbuch fir de Cinquantaire vum Piusverband fannt Dir eng kleng Analys vun deem, wat drastoung a wat net. Do war schonn opgefall, dass zum Beispill d'Dirigente schlecht ewechkoumen. Wéi bauen ech mäi Repertoire op, wéi ginn ech un en neit Stéck erun, wéi organiséieren ech eng Prouf, wat kann ech vu Stëmbildung and'Proufabauen,...? All dës Themen hu bis elo keen Auteur an domat keng Lieser fonnt.

Erlaabt mir also en Opruff: wann den CN weider seng Roll vu Formatioun an Informatioun bei eise Kierchechëier soll spillen, brauche mir nei Leit, déi bereet sinn, matzeschaffen. Schéckt eis eng Foto an e puer Zeilen iwwert Är kierchemusikalesch Aktivitéiten, en Artikel iwwert de Jubiläum vun Ärem Veräin, eng Beschreibung vun Ärer Uergelrestauratioun. Wann och nach kompetent Leit bereet sinn, sporadesch oder reegelméisseg eppes am Beräich Chouerdirektioun, Kierchemusek oder Liturgik ze schreiwen, da kann dës Zäitschrëft eis Lëtzebuerger Kierchemusek weiderbréngen.

Laurent WILLKOMM
Redakter vum CN

EN MÉMOIRE VUM ALBERT BRAUCH

Chrëschtagsangen



Sonndes, den 12. Dezember 2021 war zu lechternach eppes méi lass; do war net nëmme Chrëschtmaart, mee och e Chrëschtagsangen, dat vill Leit am Abteihaff zesummebruecht hat.

Op Initiativ vun der UGDA hate Chorallen an eenzel Sänger vun UGDA, IN-ECC a Piusverband eng Dose Chrëscht-lidder virbereet; begleet goufe si vun der Harmonie Klengbetten. De Rob Koeller an de Pascal Thiry haten de

gréissten Deel vun den Arrangementer geschriwwen; d'Direktioun hat de Nicolas Billaux iwwerholl. Eis Fotoe ginn lech e puer Impressiounen vun lechternach, awer och vun der gemeinsamer Prouf zu Mutfert. En Heftche mat den Nouten an Texter vun de gréisstendeels gutt bekannte Stécker war ausgedeelt ginn, fir dass jiddwree konnt matsangen, deen de Wee duerch de COVID-Check an den Abteihaff fonnt hat.

Dëst Chrëschtagsange war och als Undenken un eise verstuerwene President Albert Brauch geduecht, dee sech bis zum Schluss fir dës gemeinsam Aktivitéit agesat huet; seng Famill war dann och zu lechternach mat derbäi.



Wéi séier verginn dach d'Joren!



Dat gëtt engem esou richtig bewosst, wann een an d'Pensioun geet. Ëmmer erëm an eisem Liewen trenne mir äis vu Gewunnechten, Liewesofschnëtter an och Mënschen. Et setzt een duerno aner Prioritéiten.

Op deem Punkt ass och eis léif administrativ Sekretärin an der Persoun vun der Madame Josiane Lordong-Witry ukomm.

No 22 Joer verléisst d'Josiane de Piusverband a geet an seng wuel verdéngte Pensioun. De leschten 23. Ja-

nuar 2022 hunn den Zentralcomité an d'Regionaldelegéiert dem Josiane offiziell Merci an Äddi gesot. Wie seng Stëmm all déi Joren um Telefon héieren huet, dee war verbonne mam Verbandsbüro. Op deene verschiddene Siëgen, déi de Piusverband hat – an der rue du Curé an der Stad, zu Märel an elo zum Schluss zu Stroossen – huet d'Josiane 22 Joer laang zur vollsten Zefriddenheet dem Piusverband e groussen Déngscht geleescht. Ënnert de Presidente Paul Wagner, Roby Zenner an Albert Brauch huet hatt vill zu deem bäigedroen, wat de Pius-

verband haut ass. Dem Josiane seng Stärkt louch ëmmer a sengem gudde Wëllen, an hatt huet sech de Probleemer gestallt. Hatt wosst sech awer och z'engagéiere fir en Etleches ze verännere, an dat ëmmer mat Erfolleg. Zur Entwécklung vun eisem Verband huet hatt och vill bäigedroen. Mat leidenschaftlechtem Asaz huet hatt ëmmer an d'Zukunft gekuckt.

En Abschied am Liewe vun engem Mënsch ass ëmmer esou en Ament mat Gefiller. Mä d'Josiane ass der Saach awer gewuess. All déi Joren, an deene mir mat him an enger gudder Zesummenaarbecht viles gemeeschtert hunn, bleiwen äis a gudder Erënerung. Mir hunn him fir all déi Joren e waarmen, grouse Merci gesot. Säu Wonsch, an der Pensioun mat sengem Mann déi waarm Länner vun Europa ze besichen, soll dann och hoffentlech an Erfëllung goen. Net nëmmen dat wënsche mir him, mä och, datt hatt nach laang soll mat senger Famill op sengem Lieweswee ënnerwee sinn.

Mat engem Cadeau an engem flotte kulinarischen Zesummesinn ass déi Pensiounsfeier op en Enn gaangen.

Marc BOEVER

Opruff: Tëleesmassen

Virun zimmlech genee zwee Joer sinn eis Kierchechéier béis gerëselt ginn. En etlech Woche keng ëffentlech Gottesdénsgchter a keng Prouwenaarbecht, keng Karwocheliturgie a keng Oktav! No an no si mir mat ville Restriktiounen, mat vill Virsiicht, awer och mat vill Engagement erëm an eng méi normal Situatioun komm. Oppasse sollt ee sécher ëmmer nach, mee zënter dem 11. Mäerz 2022 si bal all kierchlech Restriktiounen opgehuewen (<https://cathol.lu/article9762>).



An de leschte Méint hunn och eenzel Sängerinnen a Sänger, kleng Vokalensembelen an och erëm méi grouss Chorallen dofir gesuergt, dass all Sonndeg konnt eng Tëleesmass iwwerdroe ginn.

Hinne si mir all e grouse Merci schëlleg!

Mee elo wier et un der Zäit, dass mir probéieren, erëm méi (musikalesch a geografesch) Diversitéit an d'Programmation eranzebréngen. Dofir hei den Opruff:

Mellt lech, fir eng Tëleesmass ze sangen!

Iwwert déi Terminer, déi nach fräi sinn, kënnt Dir lech um Internetsite vum Piusverband informéieren. Den diözesane Responsable gëtt lech gär all néideg Renseignement; de Comité vum Piusverband an all déi, déi um Sonndeg nolauschten, nokucken, matbieden a matfeieren, soen lech elo scho Merci.

AGENDA - POSTES VACANTS - VARIA

D'Chorale Ste Cécile Scheffleng
sicht fir direkt en(g) (en) Dirigent(in) als
Sous-chef fir d'Begriefnes Massen an der Woch (Am Prinzip um 15Auer30) ze
dirigéieren. Mir sinn e gemëschte Chouer vu 14 Sängerinnen a Sänger mat
kierchlechem Repertoire. Eis Prouwe falls néideg sinn Donneschdes
vun 19h30 bis 21h30.
Sidd Dir interesséiert da mëllt lech iwwer Telefon oder E-Mail beim President
dem Här Jessy Morbé: Tel: +352 621 307 425 oder jmorbe@pt.lu

D'Chorale Réunion Biekerech-Rippweiler- Schweecherdal
sicht fir direkt en (g) Dirigent/in .
Mir sinn e gemëschte Chouer, mat engem kirchlechem Repertoire.
Eis Prouwe sinn Denschdes Owe. Wann dir interesséiert sitt
da mëllt lech iwwer Telefon bei der Madame Jaqueline Brauch-Loor.
Tel:621 251 075

Ils ont rejoint les chœurs célestes

AREND-FABER Yvette –
membre actif de longue date de la
'Chorale Ste-Cécile Limpertsberg'

BAULISCH Marcel –
membre actif et organiste de longue
date de la 'Chorale Sängersfrënn
Caecilia Gemeng Géischdrëff', décoré
avec le diplôme de 60 ans de l'Union St.
Pie X

BEHM Jos. –
Parrain du drapeau de la 'Chorale Ste-
Cécile Buschdorf'

BOCK-LUGEN Marguerite –
membre actif de longue date de la
'Chorale Ste-Cécile Asselborn', décorée
avec la médaille en or avec palmettes
de l'Union St. Pie X

DAUBENFELD-STROTZ Margot –
membre actif de longue date de la
'Chorale Ste-Cécile Boulaide'

DENTZER Army –
Président, organiste et chef de chœur
de longue date des 'Chorales Ste-
Cécile Moesdorf-Pettingen-Essingen
et Saint-Blaise Gosseldingen'

DERNEDEN Paul –
membre actif de longue date de la
'Chorale Ste-Cécile Bigonville'

DIMMER Denis Henri –
bienfaiteur de longue date de la
'Chorale Ste-Cécile Junglinster'

EIPERS Jos –
membre actif de longue date de la
'Chorale Ste-Cécile Mompach'

FIOR Livio –
Parrain du drapeau 2002 de la 'Chorale
Ste-Cécile Roeser-Crauthem'

GASPARD-LEUCK Margot –
Marraine du drapeau de la c'Chorale
Ste-Cécile Gostingen'

GEREKENS Pierre –
membre actif de longue date de la
'Chorale Ste-Cécile Ospenn'

GILLEN Paul –
membre actif de longue date et ancien
président de la 'Chorale Ste-Apolline
Welscheid'

GINTER-DAMGE Maisy –
membre actif de longue date de la
'Chorale des Exilés'

JUNG Pierre –
président de la 'Chorale Ste-Cécile
Waldbredimus', décoré chevalier ordre
de mérite

KIEFFER Paul –
Parrain du drapeau 2002 de la 'Chorale
Ste-Cécile Roeser-Crauthem'

KRIER-ZENNER Josette –
membre actif de longue date et
trésorière de la 'Chorale Ste-Cécile
Mondercange'

LAHYR-GREISCH Mariette –
membre actif de la 'Chorale Sängersfrënn
Caecilia Gemeng Géischdrëff'

PLETSCHETTE Erny –
Ancien président et président
d'honneur de la 'Chorale Ste-Cécile
Weimerskirch'

POOS Jean, abbé –
Aumônier des 'Chorales Ste-Cécile
Hosingen et Saint-Hubert Merscheid'

Portha Roby –
membre actif depuis 1954 de la
'Chorale Ste-Cécile Roeser-Crauthem'

SCHARTZ-KOEDINGER Anna –
membre actif depuis 1962 de la
'Chorale Sängerbond Brouch'

SCHUMACHER Jean-Paul –
membre actif de longue date de
la 'Chorale Ste-Cécile Boulaide-
Baschleiden'

SPILMAN John –
membre actif de longue date, chantre
et trésorier de la 'Chorale Ste-Cécile
Mamer'

STEIMENS Jos –
ancien membre actif et secrétaire
de la 'Chorale Ste-Cécile Steinsel-
Mullendorf'

STRONCK Jos –
membre actif de longue date, trésorier
et chef de chœur des 'Chorales Ste-
Cécile Greiveldange et Stadtbredimus'

SWITALA Léon –
membre actif de longue date de la
'Chorale Sängersfrënn Äerenzdall Feels'

THILL Monique « dite Pëpp » –
membre actif de longue date et
ancienne présidente de la Chorale 'Ste-
Cécile Luxembourg-Gare'

WEBER Fernand –
membre actif de longue date de la
'Chorale Sängersfrënn Äerenzdall Feels'

WIES Emile
membre actif depuis 1944 et président
entre 1986 et 1997 de la Chorale 'Ste-
Cécile Ellange'

WIESEN-MICHELS Maria –
membre actif de longue date et
trésorière des 'Chorales Ste-Cécile
Medernach et des Chorales de la
'Äerenzdallgemeng'

WIESER Marie-Paule –
membre actif depuis 1950 de la
'Chorale St-Martin Dudelange'

Insigne de mérite (5 années de Service)

BARANOV Guérui, Chorale Sainte-Cécile Beaufort
 HEINZ Andreas, Chorale Sainte-Cécile Bertrange
 KEIPES Sophie, Chorale Sainte-Cécile Knaphoscheid-Selscheid
 KIEFFER Gérard, Chorale Caecilia Moutfort-Medingen
 KÖRÖSI Ilona, Chorale Sainte-Cécile Bertrange
 KURT-ZWANK Nicole, Chorale Sainte-Cécile Mamer
 LEARDINI-BERENS Léonie, Chorale Saint-Pie X Kayl
 MEYER Danielle, Chorale Sainte-Cécile Huncherange-Fennange-Noertzange
 PELTIER Christiane, Chorale Sainte-Cécile Schouweiler-Sprinkange
 PESCH Carole, Chorale Sainte-Cécile Mamer
 SCHMIT Renée, Chorale Sainte-Cécile Moersdorf
 SCHMIT-ADAM Roberte, Chorale Sainte-Cécile Weiler-la-Tour
 STEICHEN Alice, Chorale Sainte-Cécile Roeser-Crauthem
 THILL Véronique, Chorale Sainte-Cécile Moersdorf
 WEBER-FLENGHI Carine, Chorale Sainte-Cécile Huncherange-Fennange-Noertzange
 WENNER Marc, Chorale Sainte-Cécile Roeser-Crauthem

Bronze (10 ans de service)

BERSCHIED Sonja, Chorale Sainte-Cécile Knaphoscheid-Selscheid
 DAMAS Fabrice, Chorale Sainte-Cécile Bertrange
 DE BRITO CANEJA Florbela, Chorale Sainte-Cécile Grosbous
 DELFINE Antonella, Chorale Sainte-Cécile Schiffflange
 GERARD Carole, Chorale Sainte-Cécile Mamer
 HUIJZEN-ALTMANN Denise, Chorale Sainte-Cécile Mamer
 KEIPES Philippe, Chorale Sainte-Cécile Knaphoscheid-Selscheid
 NEU-PELTIER Viviane, Chorale Sainte-Cécile Schouweiler-Sprinkange
 SCHAACK-KASPAR Lucie, Chorale Sainte-Cécile Knaphoscheid-Selscheid
 SCHILZ Germain, Chorale Sainte-Cécile Canach
 SCHILZ Nelly, Chorale Sainte-Cécile Canach
 SCHROETER Oksana, Chorale Sainte-Cécile Bertrange
 SERRA-JACOBS Sylvie, Chorale Sainte-Cécile Mamer
 STEICHEN Felix, Chorale Sainte-Cécile Lorentzweiler
 TOUSSAINT Denise, Chorale Saint-Pie X Kayl
 URHAUSEN Marc, Chorale Sainte-Cécile Elvange-Emerange
 WEBER Anne, Chorale Sainte-Cécile Huncherange-Fennange-Noertzange

Argent (20 ans de service)

ANTONY Josy, Chorale Sainte-Cécile Knaphoscheid-Selscheid
 ANTONY-DE FOUW Magdalena, Chorale Sainte-Cécile Beaufort
 BRAUN-RECKEN Monique, Chorale Sainte-Cécile Heiderscheid
 GREIVELDINGER Mike, Chorale Sainte-Cécile Stadtbredimus
 HEUERTZ-BRAUSCH Sonja, Chorale Saint-Pie X Kayl
 JACK Marie-Stephanie, Chorale Sainte-Cécile Pétange
 JOHANNIS Hilaire, Chorale Sainte-Cécile Holler-Binsfeld-Breidfeld
 KAUDE-ERPELDING Sonja, Chorale Sainte-Cécile Huncherange-Fennange-Noertzange
 KEIPES Fernand, Chorale Sainte-Cécile Knaphoscheid-Selscheid
 KLINKER Christiane, Chorale Sainte-Cécile Elvange-Emerange
 MARX-GILLEN Gaby, Chorale Saint-Pie X Kayl
 MEDINGER Suzette, Chorale Sainte-Cécile Bertrange
 MERSCH Yves, Chorale Sainte-Cécile Eschweiler/Wiltz
 NEU-MEYERS Lucie, Chorale Sainte-Cécile Boevange-Lullange-Stockem
 ORIGER-MERSCH Maisy, Chorale Sainte-Cécile Heiderscheid
 PLIER-FANTINI Arlette, Chorale Sainte-Cécile Eschweiler/Wiltz
 SCHENK Pierre, Chorale Sainte-Cécile Knaphoscheid-Selscheid
 SCHOCKMEL-MEYERS Marie-Jeanne, Chorale Sainte-Cécile Moersdorf
 SCHENK-DUTON Ginette, Chorale Sainte-Cécile Knaphoscheid-Selscheid
 SCHNEIDER Guillaume, Chorale Sainte-Cécile Beaufort
 SCHUTZE-WANDERSCHIED Marianne, Chorale Sainte-Cécile Knaphoscheid-Selscheid
 WAGNER-HEINEN Monique, Chorale Sainte-Cécile Bertrange
 WEYRICH Nicole, Chorale Sainte-Cécile Pontpierre
 WIRTZ-HESS Dany, Chorale Sainte-Cécile Bertrange

Or (30 ans de service)

BUCHHOLTZ-GONDERINGE Jeanne, Chorale Sainte-Cécile Buschdorf
 CLEMENT Carine, Chorale Sainte-Cécile Bourglinster-Imbringen
 DERKUM Jos, Chorale Sainte-Cécile Elvange-Emerange
 DERKUM-KABOTH Jacqueline, Chorale Sainte-Cécile Elvange-Emerange
 DUMONT Gérard, Chorale Sainte-Cécile Elvange-Emerange
 GIULIONI-REDING Eliane, Chorale Caecilia Schieren
 GREIVELDINGER Mike, Chorale Sainte-Cécile Stadtbredimus
 HANFF Guy, Chorale Sainte-Cécile Beaufort
 JANSSEN-WIES Josée, Chorale Sainte-Cécile Hostert
 KIEFFER-DISEUR Pierrette, Chorale Sainte-Cécile Bridel
 MAYER-THEIS Pauline, Chorale Sainte-Cécile Lintgen
 MUNKLER Irène, Chorale Sainte-Cécile Merl
 NENNIG Josiane, Chorale Sainte-Cécile Elvange-Emerange
 SCHAUL-SECA Marie-Josée, Chorale Sainte-Cécile Pontpierre
 SCHAUS Joseph, Chorale Sainte-Cécile Mamer
 SCHEER Marc, Chorale Sainte-Cécile Merl

SCHMIT-SCHRAM Mady, Chorale Saint-Martin Dudelange
 STORN-WANTZ Viviane, Chorale Caecilia Schieren
 THEISEN Gaston, Chorale Sainte-Cécile Steinsel-Mühlendorf
 THILL Gérard, Chorale Sainte-Cécile Merl
 VOSSSEN Jean, Chorale Sainte-Cécile Beaufort
 WELFRING Yvette, Chorale Sainte-Cécile Colmar-Berg

Palmettes (40 ans de service)

BARTHOLOMEY-LAUX Josette, Chorale Sainte-Cécile Elvange-Emerange
 BISENIUS-VAN DER STI Marleen, Chorale Sainte-Cécile Born
 BECKER Chantal, Chorale Sainte-Cécile Elvange-Emerange
 BOEVER Pierre, Chorale Sainte-Cécile Boevange-Lullange-Stockem
 BOURENS Lucie, Chorale Sainte-Cécile Schiffflange
 CHRISTEN-PORTHA Thérèse, Chorale Sainte-Cécile Roeser-Crauthem
 DONVEN-SEIWERTE Eliane, Chorale Sainte-Cécile Beaufort
 DRAUT-LIPPERS Martine, Chorale Sainte-Cécile Boevange-Lullange-Stockem
 EWEN-RECH Christiane, Chorale Sainte-Cécile Lintgen
 GOEBEL-LEMMER Marie-Marguerite, Chorale Sainte-Cécile Remich
 HARDT Paul, Chorale Saint-Hubert Merscheid
 HURT-SCHILTZ Marianne, Chorale Sainte-Cécile Moersdorf
 KEIPES Luc, Chorale Sainte-Cécile Knaphoscheid-Selscheid
 KNEPPER-REIFF Ernestine, Chorale Sainte-Cécile Mamer
 KOLLWELTER-BILEY Rose, Chorale Sainte-Cécile Weimerskirch
 LEFEBRE Corinne, Chorale Sainte-Cécile Bridel
 MUNHOVEN-THOMMES Christiane, Chorale Sainte-Cécile Elvange-Emerange
 NEHRENSHAUSEN-WITZIUS Nadine, Chorale Sainte-Cécile Redange-Attert
 NESER Pierre, Chorale Sainte-Cécile Boevange-Lullange-Stackem
 NEU Johnny, Chorale Sainte-Cécile Boevange-Lullange-Stackem
 NILLES-BERNOTTE Carmen, Chorale Sainte-Cécile Lintgen
 PITTARO-STIRN Josette, Chorale Sainte-Cécile Steinsel-Mühlendorf
 REMESCH Joseph, Chorale Sainte-Cécile Bigonville
 REUTER Rudy, Chorale Sainte-Cécile Bridel
 SADLER-REIFF Astrid, Chorale Sainte-Cécile Holler-Binsfeld-Breidfeld
 SCHAILLIE Francine, Chorale Caecilia Schieren
 SCHILLING-WEWER Hilda, Chorale Sainte-Cécile Beaufort
 SCHMIT Jean, Chorale Sainte-Cécile Steinsel-Mühlendorf
 SCHNEIDER Michèle, Chorale Sainte-Cécile Huncherange-Fennange-Noertzange
 SCHNEIDER-DEPREZ Irma, Chorale Sainte-Cécile Huncherange-Fennange-Noertzange
 SCHROEDER Marie-Paule, Chorale Sainte-Cécile Bertrange
 SCHUSTER-SCHALTZ Maria, Chorale Sainte-Cécile Grosbous
 SERRES-PEFFER Henriette, Chorale Saint-Hubert Merscheid
 STEINES-BRAUN Alix, Chorale Sainte-Cécile Beaufort
 THIELEN-SEIWERTE Nicole, Chorale Sainte-Cécile Beaufort
 URHAUSEN-TRAUSCH Christiane, Chorale Saint-Hubert Merscheid
 WAGENER Jules, Chorale Caecilia Schieren
 WARISSE Jean-Paul, Chorale Sainte-Cécile Dommeldange
 WEIS-HEILES Josée, Chorale Saint-Hubert Merscheid

Plaquette en or (50 ans de service)

BIRKEL Josy, Chorale Saint-Hubert Merscheid
 CANNIVE-REUTER Léontine, Chorale Sainte-Cécile Steinsel-Mühlendorf
 GRINGOR Lucie, Chorale Sainte-Cécile Bridel
 HALSDORF Marie-Anne, Chorale Sainte-Cécile Bridel
 HENTGEN Andrée, Chorale Sainte-Cécile Bridel
 JUNG-JUNGLUT Lydie, Chorale Sainte-Cécile Ehlinge-Mess
 KARIER-ZENNER Danielle, Chorale Sainte-Cécile Lintgen
 KASPAR Vicky, Chorale Sainte-Cécile Eschweiler-Wiltz
 KIPS Jos, Chorale Sainte-Cécile Colmar-Berg
 LAMESCH-PANSIN Liette, Chorale Sainte-Cécile Walferdange
 LIPPERS Guillaume, Chorale Sainte-Cécile Boevange-Lullange-Stockem
 LIPPERS-SCHMITZ Maria, Chorale Sainte-Cécile Boevange-Lullange-Stockem
 MARSO Jean-Charles, Chorale Sainte-Cécile Bridel
 MOSAR Romain, Chorale Sainte-Cécile Ehlinge-Mess
 REDING Ernest, Chorale Sainte-Cécile Bridel
 REILAND Roger, Chorale Sainte-Cécile Canach
 SCHEUER Roland, Chorale Sainte-Cécile Niederkorn
 SINGER-PAULY Marie-Anne, Chorale Sainte-Cécile Remich
 SIWECK-SEIL Liliane, Chorale Sainte-Cécile Walferdange
 STRECKER Erny, Chorale Sainte-Cécile Eschweiler-Wiltz
 TASCH-REUTER Marie-Louise, Chorale Sainte-Cécile Elvange-Emerange
 URWALD-PROMME Berthy, Chorale Sainte-Cécile Remich
 WALLENDORF Hélène, Chorale Sainte-Cécile Schiffflange
 WANDERSCHIED-AUST Justine, Chorale Sainte-Cécile Lorentzweiler
 WEIS Jean, Chorale Sainte-Cécile Bridel
 WELTER Gilbert, Chorale Sainte-Cécile Pétange
 WELTER-SCHILTZ Paulette, Chorale Sainte-Cécile Heiderscheid
 WESQUET Erny, Chorale Sainte-Cécile Schouweiler-Sprinkange
 WENNER Bernard, Chorale Sainte-Cécile Pontpierre
 ZEIMET-SCHROEDER Monique, Chorale Sainte-Cécile Remich



voyages

emile weber

éischtklasseg reesen

hinsfeld

Avec nous, vos vacances
sont entre de bonnes mains.



Des voyages de qualité



en bus



en bateau



en avion



en train

Infotel: 40 28 28-1 www.emile-weber.lu

LUXEMBOURG - 1

Port payé
PS / 140